

## BERLIN

### Top-Werber in Berlin



### Im Porträt: Fatih Özbulut, Mercedes-Benz Werk Marienfelde

Fatih Özbulut ist einer der Top-Werber in Berlin. Im Mercedes-Benz Werk in Ma-



rienfelde sind 2013 alle neuen Auszubildenden in die IG Metall ein-

getreten. Wie das gelingt? Mehr im Internet:

[▶ igmetall-berlin.de](http://igmetall-berlin.de)

## TERMINE

### Seniorinnen und Senioren

■ 24. September, 14 Uhr

Mitgliederversammlung: »Welche medizinische Hilfe gibt es am Lebensende?«, IG Metall-Haus, Alwin-Brandes-Saal

■ 30. Oktober, 10 Uhr

Mitgliedertreffen: Besichtigung und Führung durch die Zitadelle Spandau,

**Anmeldung: 8. September,** 10 bis 14 Uhr, IG Metall-Haus, Raum 110, Telefon 253 78-110

### Rentenberatung

■ durch Uwe Hecht, Terminvergabe: Telefon 43 40 05 33

Weitere Termine unter [▶ igmetall-berlin.de](http://igmetall-berlin.de)

## Impressum

IG Metall Berlin  
Alte Jakobstraße 149  
10969 Berlin  
Telefon 030 253 87-103  
Fax 030 253 87-200  
E-Mail:  
[berlin@igmetall.de](mailto:berlin@igmetall.de)

Internet:  
[▶ igmetall-berlin.de](http://igmetall-berlin.de)  
Redaktion: Andrea Weingart  
Verantwortlich: Klaus Abel



**Dennis Sellert, Pepperl & Fuchs**

»Gute Ausbildung muss auch in der Berufsschule stattfinden. Wir setzen uns als IG Metall Jugend in Berlin für eine bessere Ausbildung in den Berufsschulen ein.«



**Jessica Haspel, OJA-Leitungsteam**

»Mit Aktionen setzen wir uns in Berlin für gute Arbeitsbedingungen heute und auch in Zukunft ein. Dafür finden sich immer neue Leute, die mitmachen. Das treibt mich an.«



**Philip Leser, Siemens Schaltwerk**

»Sich als IG Metaller zu engagieren, macht viel Spaß, das erlebe ich bei Aktionen, der Jugendarbeit und auch jedes Jahr auf dem Jugendcamp der IG Metall Jugend in Frauensee.«

# Gemeinsam nach Köln!

## IG METALL JUGEND IN BERLIN

Weiterbildung für junge Facharbeiter, Übernahme nach der Ausbildung, die Lage an Berufsschulen in Berlin und die Unterstützung für neue Auszubildende – viele Themen beschäftigen die Berliner IG Metall Jugend.

»Viele Junge wollen sich nach ihrer Ausbildung weiterentwickeln«, so Constantin Borchelt, Jugendsekretär IG Metall Berlin. »Weiterbildung ist daher eines unserer Hauptthemen in der Tarifrunde 2015. Um sich weiterzubilden braucht man Geld und Zeit. Das wollen wir mit dem neuen Tarifvertrag regeln.«

»Auf dem Jugendaktionstag am Samstag, 27. September in



**Martin Plötz, BMW Niederlassung**

»Die gute Übernahme von Auszubildenden nach ihrer Ausbildung in der Industrie wollen wir auch im Kfz-Handwerk erreichen. Dafür setzen wir uns gemeinsam ein.«



**Constantin Borchelt, IG Metall**

»Unsere Arbeit beginnt schon in den Schulen. Hier findet die Berufsorientierung statt. Wir setzen uns für einen gerechten Zugang zur Arbeit und für gute Arbeitsbedingungen ein.«

Köln wird Weiterbildung das große Thema sein. In der Lanxess-Arena warten aber auch Top-Acts wie Materia und Bosse«, sagt Jessica Haspel, OJA-Leitungsteam.

Wer mitfahren möchte, kann für 10 Euro eine Karte im Betrieb oder bei uns direkt kaufen. Wir fahren gemeinsam in den frühen Morgenstunden mit dem Bus nach Köln. Am Vorabend feiern wir gemeinsam.

Wir freuen uns über viele neue interessierte junge Metallern und Metaller. Ruft mich bei Interesse einfach an: Telefon 030 253 87-106 oder schreibt eine E-Mail an [Constantin.Borchelt@igmetall.de](mailto:Constantin.Borchelt@igmetall.de). Über unsere Termine und Aktionen informieren wir aktuell unter [igmetall-berlin.de/jugend](http://igmetall-berlin.de/jugend) und auf unserer Facebook-Seite: [facebook.com/JugendBerlin](https://www.facebook.com/JugendBerlin). ■



**Jugendcamp 2013 in Frauensee**

## Führungswechsel in der IG Metall Berlin



Fotos: Christian von Polentz/transifoto.de

Die Geschäftsführung der Berliner IG Metall hat dem Ortsvorstand in seiner Sitzung am 1. Juli ein Konzept für die weitere Entwicklung der Berliner IG Metall-Führung vorgelegt.

»Wir wollen erreichen, dass eine verantwortungsvolle Übergabe der

Führung erreicht wird«, erklärt Arno Hager, Erster Bevollmächtigter IG Metall Berlin. Arno Hager wird sein Amt als amtierender Erster Bevollmächtigter nach 15 ½ Jahren niederlegen. Er schlägt dem Ortsvorstand Klaus Abel als

Kandidaten für seine Nachfolge im Amt des Ersten Bevollmächtigten und des Kassierers vor. Klaus Abel nimmt seit neuneinhalb Jahren die Führungsaufgaben als Zweiter Bevollmächtigter wahr. Aufrücken in die Geschäftsführung soll Regina Katerndahl (Foto rechts), bislang

Gewerkschaftssekretärin für die Siemens-Betriebe. Die Berliner IG Metall verzeichnet ein kontinuierliches Mitgliederwachstum. Erstmals seit 1991 erreichen wir 2014 ein positives Finanzergebnis.

Mit dem personellen Wechsel wollen wir die positive Entwicklung stabilisieren.



Auf der Delegiertenversammlung wird die Wahl der neuen Geschäftsführung erfolgen.

Ein Interview mit Arno Hager im Internet:

[▶ igmetall-berlin.de](http://igmetall-berlin.de) ■